



PRESSEINFORMATION VOM 10.04.2025
zur 19. BONNER THEATERNACHT 2025
BONNER THEATERNACHT 2025 am Mittwoch, 28. Mai 2025,
ab 18.30 bis 3.00 Uhr

Die diesjährige Bonner Theaternacht steht unter der **Schirmherrschaft** der **Oberbürgermeisterin** der Stadt Bonn **Katja Dörner**.

Über 50 Bonner Theater und freie Ensembles präsentieren auf 42 Bühnen in insgesamt 115 Einzelvorstellungen Schauspiel, Oper, Tanz, Comedy, Kabarett, Lesungen, Improvisation, Gesang, Musik, Komödie, Performance Art und Varieté und demonstrieren mit einem gemeinsamen Schulterschluss die große Vielfalt und Kraft der Bonner Darstellenden Künste. Auch dieses Jahr finden die Vorstellungen nicht nur auf einer Theaterbühne statt, sondern auch an untypischen und außergewöhnlichen Spielorten.

Die 19. Bonner Theaternacht wird am Mittwoch, 28. Mai 2025 um 18.30 Uhr in Bonn-Beuel im **Pantheon Theater** feierlich eröffnet.

THEATER IST VIELFALT lautet das Motto der diesjährigen Bonner Theaternacht.

Oberbürgermeisterin Katja Dörner über die diesjährige Theaternacht: *„Theater ist Vielfalt und zum 19. Mal wird die Theaternacht zum Kaleidoskop, das die Bonner Theaterlandschaft mit all ihren faszinierenden Facetten zur Geltung bringt, die Sinne verzaubert, den Geist befreit und uns scheinbar endlose Möglichkeiten künstlerisch-ästhetischer Anregung bietet. Theater zeigt uns, dass die Welt veränderbar ist und kann dazu beitragen, dass Menschen wieder in gesellschaftliche Diskurse zurückfinden und die Zuversicht gewinnen, das Leben zu verändern und zu gestalten. Um dieses Ziel zu unterstützen, habe ich in diesem Jahr gerne die Schirmherrschaft über die Bonner Theaternacht übernommen.*

Theater sind aber auch Orte der Demokratie, die einen wichtigen Beitrag für eine freie und tolerante Gesellschaft leisten. Zuschüsse für Theater sind daher Investitionen, die dazu beitragen, unsere Demokratie zu stärken. Und unsere vielfältige Bonner Theaterlandschaft leistet einen wichtigen Beitrag zu unserem respektvollen Miteinander als Stadtgesellschaft. Das macht unsere Stadt so lebenswert!“



Elisabeth Einecke-Klövekorn schreibt in ihrem Grußwort:

„Das Theater ist mehr als eine Bühne. Und Vielfalt ist mehr als ein beliebiger Trend. Ohne Vielfalt gibt es keine lebendige Demokratie. Gerade in einer Zeit, in der demokratische Werte zunehmend in Frage gestellt werden, brauchen wir Orte für gemeinsame offene Diskurse. Hier können ästhetische Strategien zur Gestaltung unserer Gesellschaft entwickelt werden. „Theater ist Vielfalt“ lautet deshalb 2025 das Motto unserer Theaternacht. Dabei wird wieder ganz Bonn zur Plattform für die darstellenden Künste und für performative Ideen: lebendig, kreativ, bunt und weltoffen. Traditionell oder innovativ, dramatisch oder lyrisch, leidenschaftlich oder vergnüglich, tiefgründig oder kurzweilig.

Es gibt Überraschendes, Bezauberndes, Berührendes und Kritisches. Natürlich nicht nur in dieser besonderen Nacht, sondern auch an vielen anderen Abenden in den Bonner Theaterhäusern. Die Bonner Theaternacht will ein Zeichen setzen für die kulturelle Vielfalt und Gemeinsamkeit in unserer Stadt, offen für alle Menschen. Egal, ob jung oder alt, in Bonn und der Region beheimatet oder neu hier, ob überzeugte Theaterfans oder neugierige Nachtschwärmer:innen. Bekannte und neue Spielorte warten ebenso auf ihre Entdeckung wie unterschiedliche Spielformen.“

Dank der großzügigen Förderung seitens der **Sparkasse KölnBonn**, kann die Bonner Theaternacht auch 2025 realisiert werden. Ohne diese langjährige und verlässliche Partnerschaft und Unterstützung, könnte dieses Format nicht veranstaltet werden.

Dr. Andreas Dartsch, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der **Sparkasse KölnBonn** geht in seinem Grußwort auf die gesellschaftliche Relevanz der Theaterbühnen ein: *„Als Sparkasse sehen wir unsere Aufgabe darin, Werte zu schaffen und zu bewahren – nicht nur finanziell, sondern auch gesellschaftlich. Deshalb ist es uns ein Herzensanliegen, auch Theater unserer Region zu unterstützen. Denn Theater sind weit mehr als Orte der Unterhaltung. Sie sind Räume des Dialogs, der Reflexion und der Begegnung. Hier werden Geschichten erzählt, die uns berühren, zum Nachdenken anregen und manchmal auch herausfordern. Theater öffnen Türen zu neuen Perspektiven und fördern den Austausch – und genau das ist die Grundlage einer lebendigen Demokratie.*

Theater gibt Raum für Vielfalt, für unterschiedliche Meinungen und für die Auseinandersetzung mit dem, was uns als Gesellschaft bewegt. Gerade in einer Zeit, in der die Welt immer komplexer wird, brauchen wir diese Orte der Inspiration und des Miteinanders mehr denn je. Theater bringt Menschen zusammen – unabhängig von Herkunft, Alter oder Weltanschauung – und schafft Verständnis füreinander. Theater trägt auch Magie in sich, uns in eine andere Welt



zu zaubern und unsere eigene für einige Momente zu verlassen, auch unsere Sorgen.

Daher freue ich mich sehr, dass wir als Sparkasse auch dieses Jahr wieder die Bonner Theaternacht unterstützen können. Wir sehen dies als Beitrag zur Förderung der Kultur und des gesellschaftlichen Zusammenhalts. Und das ist uns besonders wichtig, ablesbar z. B. an unserem neuen Claim „Füreinander Hier““.

Auch in diesem Jahr spielt eine klima- und umweltfreundliche Umsetzung der Theaternacht weiterhin eine große Rolle.

Mit unserem langjährigen Partner und Unterstützer der Bonner Theaternacht, der **Stadtwerke Tochtergesellschaft SWB Bus und Bahn**, bieten wir unserem Publikum einen besonders klimafreundlichen Service an.

Denn dank der Theaternacht-Shuttle-Touren der SWB Bus und Bahn geht es umweltfreundlich zu allen Theatern und Spielorten.

Die **SWB Bus und Bahn**-Geschäftsführerin, **Anja Wenmakers** über die diesjährige Bonner Theaternacht: *Natürlich unterstützen wir auch in diesem Jahr diese wichtige Veranstaltung im Kulturkalender der Bundesstadt. Die 19. Auflage rückt das Thema Vielfalt in den Mittelpunkt, was in Zeiten wie diesen besonders wichtig ist. Einerseits um zerstörerischen Kräften in unserer Gesellschaft den Spiegel vorzuhalten, andererseits um die unterschiedlichen kulturellen Schätze zu präsentieren.*

Bei den Stadtwerken Bonn füllen wir diesen Ansatz ebenfalls mit Leben. Menschen aus mehr als 50 Nationen engagieren sich zum Wohl der Bürgerinnen und Bürger. Ohne sie könnten wir unserem Auftrag der Daseinsvorsorge gerade in der Verkehrssparte nicht nachkommen. Sie alle bringen sich ein, helfen sich gegenseitig und bereichern durch ihre unterschiedlichen Wurzeln die Stadtgesellschaft.

Diese bunte Vielfalt verbindet uns mit den Bonner Bühnen. Es gibt nicht das eine Genre, was hier gespielt und geschätzt wird, nicht den einen Ansatz, der eine Berechtigung hat, nicht die eine Zielgruppe, die umworben wird.“

Eine publikumswirksame Präsentation der Bonner Theaternacht verdanken wir unseren Medien- und Kulturpartnern: **General-Anzeiger Bonn, Radio Bonn Rhein-Sieg, WDR3 Kulturradio, Kulficus, Stadtmagazin Schnüss, Presseamt der Stadt Bonn.**

Auch dieses Jahr beenden wir die Theaternacht mit der beliebten After-Show-Party im **GOP Variété Theater**.



BaSch – die Band des Fachgebiets Schauspiel an der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, spielt eigene Songs und Covers in neu arrangierten Interpretationen. Das Bonner Theaternacht-Publikum kann sich auf hausgemachten Funk, Rap, Rock, Balladen und Ska freuen. „Wer da nicht tanzt, ist selber schuld!“

Der Verkauf der Theaternacht-StarterTickets beginnt am 10. April und wird über unseren Kooperationspartner **BONNTICKET** vertrieben. Bis 27. April sind die Tickets als EarlyBird Ticket vergünstigt für 19,50 € (ermäßigt 13 €) erhältlich, inklusive Vorverkaufsgebühren, Nutzung der Shuttlebusse, Nahverkehr und Eintritt zur Theaternacht-Party.

Ab 28. April kosten die Theaternacht-StarterTickets 24,50 € (ermäßigt 16 €).

BEUEL

Die Eröffnungsfeier der diesjährigen Theaternacht findet im **Pantheon Theater** statt. Im Anschluss startet der beliebte OFFENE BÜHNE RHEINLAND - Marathon. Vier Stunden lang (keine Wiederholungen) werden auf der Bühne Kurzauftritte aus allen Bereichen der Kleinkunst präsentiert. Comedy, Kabarett, Musik, Zauberei, Lesungen, Artistik uvm. Ein Mix aus etablierten und bekannten Künstlern und Künstlerinnen und aufstrebenden Newcomern.

Das Ensemble des **Junges Theater Bonn** gibt Probeneinblicke in die Inszenierung „Die drei?? – Im Auge des Sturms“, die im Frühjahr 2025 uraufgeführt wird. Um 22.00 Uhr kann das Publikum mit den Theatermacher:innen über die neue Inszenierung diskutieren und bekommt einen exklusiven Einblick in die Arbeit des JTB.

Im **Kulturzentrum Broffabrik** sind mehrere Theaterbühnen beheimatet:

Das **Theater Marabu**, eine Bühne für junges Publikum, zeigt bis spät in den Abend Ausschnitte aus der Musiktheater Produktion BAD BUGS – eine musikalisch-theatrale Intervention zur Artenvielfalt (eine Koproduktion von Theater Marabu, Beethovenfest Bonn, Theater Bonn). Diese bösen Käfer wollen ihrem schleichenden Untergang etwas entgegensetzen. Mit ihrer gleichnamigen Band reisen sie durch die Lande und kämpfen gegen die Vernichtung ihrer Lebensräume. Eingeladen u.a. zum NRW Theatertreffen WESTWIND 2025 in Düsseldorf und in die Elbphilharmonie.

Die **Broffabrik Bühne** ist die künstlerische Heimat von z.Zt. 19 freien Theatergruppen und präsentiert im Rahmen der Theaternacht Einblicke in die Arbeit 10 freier Theaterensembles auf zwei Bühnen.



Im Theatersaal beginnt die Theaternacht mit dem Programm **Kokolores** mit dem Titel A PLACE FOR US, in dem Roger Moon und Willie Eyelash auf der Suche nach sich selbst sind. Eine queere Reise durch ihre Traumwelt, zwischen Blödsinn und Glamour, zwischen Drag und Theater.

In der Inszenierung DAS SEIL stellt das **Theater Rampös** die Frage zur Sinnhaftigkeit des Lebens bezogen auf den Balanceakt zwischen Mann und Frau, eine Begegnung auf dem Seil des Lebens.

Danach steht das **Theater UHU** auf der Bühne und zeigt Ausschnitte der Inszenierung WILLKOMMEN IMSOMNIA, die am 3. Juni Premiere feiern wird.

Im Anschluss zeigt die englischsprachige Theatergruppe **The Bonn Players** Auszüge der Inszenierung SHAKESPEARE`S MUCH ADO ABOUT NOTHING.

Im Anschluss präsentiert das **Freie Theater Mriya Bonn** das Musikstück KONOTOPER HEXE. Eine Liebesgeschichte, in der im Mittelpunkt aktuelle soziale und politische Themen stehen. Authentische ukrainische Traditionen werden mit modernen Theatermethoden und -stilen kombiniert.

Die nächsten zwei Programme werden in Englischer Sprache präsentiert.

Die **Bonn University Shakespeare Company (BUSC)** zeigen Auszüge aus SHAKESPEARE`S MACBETH und das **CIRCE theatre** interpretiert King Lear neu und bringt eine moderne Fassung mit dem Titel KÖNIG LEER(GUT) auf die Bühne.

Danach geht's weiter mit einer **LaClinica – teatro hispano** (Theaterwerkstatt der Uni Bonn) Inszenierung FORTALEZAS in spanischer Sprache. In dieser Produktion beschäftigt sich die Gruppe mit Konzepten von Grenzen.

Im Produktionsstudio führt die Theatergruppe **Das FRIEDAkomplott** Auszüge eines Kammerspiels auf ...UND AUCH DAS RECHT AUFS SCHAFOTT, das auf den Biografien von Olympe de Gouges und Ludwig van Beethoven basiert.

Im Anschluss präsentiert **Dauertheatersendung** ein Hörspiel-Projekt von Frank Wedekind FRÜHLINGS ERWACHEN, ein provokantes und skandalöses Werk.

Der **Tanzgenerator Bonn** bespielt im Kulturzentrum Brotfabrik das Studio5:

Karel Vaněk und Guido Vaněk-Preuß geben Werkstatt-Einblicke in ihre Duo-Arbeit an IBU 4000 / Kunst-Schmerzen-Selbst-Hilfe-Gruppe! Denn Kunst ist das einzige Schmerzmittel, dessen Nebenwirkungen maximal beabsichtigt sind und gesellschaftlichen Mehrwert erzeugen. Das Publikum erlebt Ausschnitte einer Präventions-Performance von **Tanzwerke Vaněk Preuß**, die am 13. Juni 2025 Premiere feiern wird.

Danach steht **Uta Püttmann** auf der Bühne und präsentiert in einer humorvollen Tanzperformance THE FUTURE OF WILD PLANTS kommunikativ-performative Interaktion, in der neugierige Zuschauende auf eine noch unvorhersehbare Dynamik zwischen Raum, Pflanzen und Menschen treffen.



BAD GODESBERG & GRONAU

Im **GOP Variété-Theater Bonn** beenden wir die diesjährige Theaternacht mit einer fulminanten Theaternacht-Party.

Im Vorfeld wird im großen Saal die aktuelle Show HOT SPOT – ENTERTAINMENT NOW gezeigt. Hier ist die große Bühne der Ort des Geschehens, das Zentrum der Attraktionen und das Zuhause der Top-Talente akrobatischer Körperkunst. Durch den Abend führt Andreas Wessels.

Dieses Jahr wird auch die Piano Bar im GOP bespielt. Die Studierenden der **Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft**, Studiengang performART und Wirtschaft & Schauspiel, erzählen die Geschichte BARRIEREN AUF TOUR. Zwei Teenager, der eine kann nichts sehen und der andere nichts hören, machen sich gemeinsam auf den Weg nach Berlin mit dem Ziel die Politiker*innen aufzurütteln. Eine Reise mit Hindernissen, Chaos und Komik. Von und mit Tom Liesenhoff und Fabio Stolp.

Im Anschluss steht die performArt-Studentin **Sarah Jo** auf der Bühne und singt Jazz, Swing Standards und Pop-Klassiker.

Das **kleine theater Bad Godesberg** beginnt den Abend im Theatersaal mit der Inszenierung TADELLÖSER & WOLFF, ein Schauspielstück, das auf dem Roman von Walter Kempowski basiert und über den Niedergang des deutschen Bürgertums anhand seiner eigenen Familiengeschichte erzählt.

Auf der Außenbühne finden Probeneinblicke in die Komödie DIE HOCHZEITSREISE statt, die zu den meistgespielten 20er Jahre Komödien von Noël Coward gehört.

In der Ullrich`s Bar wird die Theaternacht musikalisch beendet mit JAZZ MIT THEO PALM UND FRANK OPPERMANN.

ENDENICH

Community Dance Bonn e.V. tritt auch dieses Jahr in der Trinitatiskirche mit den Tanzgruppen **DanzaMAZ & BonnDanza** auf. Mit der Tanzperformance PARADOX zum Thema Klimawandel wird das Publikum eingeladen, innezuhalten, eigene Widersprüche zu erkennen und den Blick auf die Komplexität unseres Verhaltens neu zu richten.

Im **Haus der Springmaus** stehen die Multitalente **Benno & Max** auf der Bühne. Mit ihrem Programm CHALLENGE ACCEPTED haben Benno & Max ein neues Genre erfunden: Action-Comedy, eine akrobatisch-gefährliche und irrwitzige Show.

Außerdem erschafft **Sascha Thamm** mit seinem Soloprogramm GESAMMELTE ABRISSBIRNEN reale Welten, die irgendwo zwischen Bürgertum und Punkrock pendeln und mit teils brachialen, aber zutreffenden Pointen gefüllt sind.



In der Impro-Show von **les-bon(n)mots** im Gasthaus Nolden stehen Spontanität und Kreativität auf der Tagesordnung, die mit Impulsen aus dem Publikum immer wieder neue Situationen entstehen lassen, die unwiederholbar sind, ... UNDER COVER, ...ZWISCHEN DEN WELTEN, ...ZWISCHEN WISSEN UND NICHTWISSEN und ...AUF DER SUCHE.

Im **Theater im Ballsaal** präsentieren die beiden Hausensembles, **CocoonDance** und **fringe ensemble** SHORT CUTS, repräsentative Ausschnitte aus ihren neuesten Produktionen und lassen das Publikum einen Theaterraum erleben, der an keine starre Zuschauer-Situation gebunden ist. Mit Sprache, Musik, Video und Tanz entsteht eine einzigartige Performance, die nur in der Bonner Theaternacht zu sehen ist.

Im **Theater im Keller** (TIK) werden zwei Bühnen bespielt. Auf der Bühne 2 werden unter dem Titel IM THEATER IST WAS LOS humorvolle Szenen und Songs rund ums Theaterleben aufgeführt.

Auf der Bühne 1 inszeniert das Ensemble FREUNDINNEN von D. Maximilian und T. Pauli, eine Komödie über drei starke Frauen.

INNENSTADT

Im **Contra-Kreis-Theater** wird die Krimikomödie ACHTSAM MORDEN von Bernd Schmidt nach dem Roman von Karsten Dusse gezeigt, eine humorexplorative Mischung aus Wellnessurlaub und Mordsvergnügen. Die drei Darsteller stehen in dieser Bühnenbearbeitung vor der Herausforderung neunzehn Rollen zu verkörpern. Ab 22.00 Uhr übernehmen die Studierenden der Uni Bonn die Bühne. Das **AStA Kulturreferat der Uni Bonn** und das **Contra-Kreis-Theater** präsentieren eine gemeinsame Initiative THE STAGE IS YOURS, die den Studierenden die Möglichkeit eröffnet sich auf einer großen Bühne zu erproben und in die Welt der Kunst, Kultur und Unterhaltung reinzuschmecken.

Die freche Burlesque Show STRASS & STRAPSE verspricht dem Publikum eine Welt voller Glitzer, Sinnlichkeit und prickelnder Unterhaltung.

Das **Euro Theater Central** befindet sich zwar noch im Umbau, hat es aber trotzdem geschafft ein vielfältiges und langes Programm auf zwei Bühnen zu kreieren.

Auf der „Ausweichbühne“ im Zeughaus der Ehrengarde wird ein Theaterprojekt des queeren Kollektiv Produktionsbüro Petra P. TRAUDL JUNGE gezeigt. IM SCHATTEN DES BÖSEN ODER: WIE HÄLTST DU`S MIT DEM GEWISSEN? - Ein Aufruf gegen das Vergessen und eine Mahnung, die Fehler der Vergangenheit nicht zu wiederholen.



Im Anschluss findet DAS KI-EXPERIMENT statt. Dabei werden ausgewählte Texte mit Hilfe der Künstlichen Intelligenz und mit Publikumseinsatz verfremdet bzw. neu geschrieben und dabei entsteht eine unberechenbare Art der Improvisation, die zur Diskussion einlädt und die Grenzen und/oder Chancen aufzeigt.

Das Euro Theater Central zeigt außerdem MUSIKALISCHE MEDDAH-GESCHICHTEN, in türkischer Sprache mit deutschen Untertiteln. Es handelt sich hierbei um reisende Erzählkünstler mit besonderen mimischen Ausdrucksfähigkeiten, die traditionell vor kleinen Gruppen sprachen und Lebensweisheiten und Gesellschaftskritik auf Augenzwinkernde Weise näherbrachten. Das Euro Theater Central gibt bei der diesjährigen Theaternacht einen Einblick in diese Kunstform des türkischen Theaters. Der Regisseur Cüneyt Ingiz erweckt diese berührenden Meddah-Geschichten zum Leben.

Auf der Bühne im Hausflur erklingen MELODIEN AM BAUGERÜST. Geschrieben wurden diese oft melancholischen Lieder von Ela Bent, musikalisch dargeboten werden sie von den Künstler*innen Ela Bent und Fabio Nolting.

G.I.F.T. (German Italien French Theater) spielt im Institut Francais Bonn.

Eröffnet wird der Abend mit der Inszenierung MOMENTUM ABSURDUM ODER DIE FREAKSHOW DES FRIEDENS, in der fünf Bühnenfiguren den absurden Versuch unternehmen, diese chaotische Welt zu retten. Und vielleicht ist Irrsinn das richtige Mittel?

Die Studentin der **Alanus Hochschule** und Nachwuchskünstlerin **Pauline Cano** zeigt das Stück SCHWARZE FÜßE – DÉRACINÉE, das die emotionale Geschichte einer Familie erzählt, die über fünf Generationen hinweg ein Thema verbindet und vereint: das Exil.

Ein neuer Spielort ist das Haus der Bildung, wo u.a. das **Literaturhaus Bonn** und die **Volkshochschule** untergebracht sind.

Das **Literaturhaus Bonn** beginnt die Theaternacht im großen Saal mit dem Programm YANNIC HAN BIAO FEDERER „FÜR IMMER SEH ICH DICH WIEDER“, eine Lesung und Gespräch mit dem Autor. In seinem Buch erzählt Federer präzise und eindringlich vom Verlust seines Sohnes, von Abschied, Trauer, Elternschaft und Liebe.

Im Anschluss findet ein LITERATUR QUIZ statt.

Im Saalfoyer kann das Publikum beim FINALVOTING – BONN LIEST EIN BUCH mitmachen, sich informieren, in den Büchern blättern, Pressestimmen vergleichen und selbst abstimmen.



Mit dem Programm VHS BONN INTERAKTIV: SÄULEN DER DEMOKRATIE lädt die **Volkshochschule** im EG-Foyer dazu ein, sich interaktiv mit dem Kern unserer Demokratie zu beschäftigen. Das Objekt-Ensemble „Säulen der Demokratie“ eröffnet einen intuitiven Zugang zu Themen wie Gleichheit, Meinungsfreiheit, Persönlichkeitsentfaltung und Würde.

Im Kuppelsaal der Thalia Buchhandlung spielt das **Junges Theater Bonn** ein packendes Kammerspiel DIE SCHATZINSEL. Dieses spannende Theaterabenteuer ist eine Herausforderung für die zwei Schauspieler, die in 40 verschiedene Rollen schlüpfen müssen. Für Publikum ab 8 Jahren.

Im MIGRApolis – Haus der Vielfalt präsentiert **Narrenfreiheit**, ein dadaistisches Kollektiv, ein farbenfrohes Theaterprojekt mit dem Titel VERTONTES HELL-LILA BLASS-BLAU.

Erstmalig dabei ist die Spielstätte Musikkneipe Session, die auf ihrer Bühne das **Improtheater – ungezügelt faltenfrei** präsentiert. Im Programm SZENEN, SONGS, ÜBER-RASCHUNGEN spielt das Ensemble improvisiertes Theater voller spontaner Geschichten, mitreißender Musik und wilder Comedy.

Unter dem Titel LASST UNS REDEN bespielen vier herausragende Poet:innen die **RheinBühne**. MARIO EL TORO, RUTH HIRSCH, CHRISTIAN GOTTSCHALK und EVA-LISA reden über Aktuelles, Persönliches und Bewegendes...lustig, ernst, tiefgründig, abwegig und unterhaltsam.

Der **StattReisen Bonn erleben e.V.** nimmt das Publikum auf eine besondere Tour und gewährt in SZENEN AUS DER HISTORISCHEN STADTREVUE spannende Einblicke in Bonner Geschichten.

Das **Theater Bonn** zeigt im Opernhaus Ausschnitte der Comic-Oper DER LIEBESTRANK, in der die bewegten Bilder das szenische Geschehen ergänzen, humorvoll kommentieren oder illustrieren. Im Mittelpunkt der Handlung steht die Liebe und der Versuch diese mit einem Liebestrank zu erobern und alle Höhen und Tiefen der Verliebten mit Augenzwinkern zu analysieren.

Die Assistierenden des Schauspiels und das **Theater Bonn** Ensemble springen auf der Werkstattbühne kopfüber ins Wasser und ziehen als Team ihre Bahnen. Synchron oder Freistil, auf jeden Fall mit frischen Ideen und präsentieren im Format



FREISCHWIMMEN die besten Ideen, die es noch nicht auf die Bühne geschafft haben.

Die **Wasch-Gäng** spielt auch dieses Jahr in der Krypta der Kreuzkirche.

In der ersten Inszenierung DIE LUSTIGEN WEIBER VON WINDSOR hat sich das Ensemble eine Komödie mit ganz viel Shakespeare vorgenommen.

Außerdem wird eine szenische Lesung aufgeführt, eine Tragödie RICHARD III, die den Aufstieg und Fall des machthungrigen Richard behandelt.

Nordstadt & Südstadt

Erstmals öffnet das Museum August Macke Haus seine Tore zur Theaternacht und ermöglicht den Studierenden der Studiengänge performArt und Wirtschaft & Schauspiel der **Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft** ihre Szenenstudien sowie performative Bachelorarbeiten in den Museumsräumen und sogar zwischen den Bildern der aktuellen Ausstellung „Ulrike Theusner – Schattenseiten“ zu installieren, Teil der Ausstellung zu werden und wichtige Themen zu spiegeln.

Das Theaternacht-Programm eröffnet im Foyer Anabella Fingerhut mit einer ICH KANN, ICH KÖNNTE, ICH WERDE, ...IRGENDWANN – Performance. Sie ringt mit den Fragen ihrer Generation, drängt vorwärts, hält inne und macht mit ungebremsster Spielfreude das Ungeordnete greifbar.

Danach fragt sich **Meret Blum** in CHRÖSPELI UND ZWEIFEL wo ihre Zweifel sitzen oder stehen und mit zwei weiteren Spielerinnen verhandeln sie in aberwitzigen Variationen Zweifel, Zwiespälte und wie sie Raum auf der Bühne bekommen.

Beide Szenen sind im Seminar Selbstdarstellung von René Harder entstanden.

In MENSCH ALS TEIL DER NATUR erforscht **Lilith Wüller** die Transformation unseres In-der-Welt-Seins.

Im Ausstellungsraum zeigen die Studierenden im Programm ALLTAG AUßER KONTROLLE Szenen aus der modernen Theaterliteratur, die sich mit dem Alltag in Familie und Beruf und Beziehungen auseinandersetzen.

Umrahmt wird das Programm von einer DAUERINSTALLATION. In dieser künstlerischen Videoarbeit FADING setzt sich **Trine Rasmus** mit den Themen Erinnern und Vergessen auseinander.

Auch das Atelier Kunst im Hinterhaus ist erstmalig bei der Theaternacht vertreten und die zeitgenössische Tänzerin **Claudia Reiff** tritt in der Performance DANCE AND ART tanzend in Kontakt mit ihrer Umgebung und gibt den Werken durch ihren Tanz einen Resonanzkörper.



Im **Kult41** beginnt der Abend mit dem Theaterstück DIE HACKER, ein Dürrematts Klassiker „die Physiker“, der von **Georg Buchrucker** neu erzählt wird.

Danach geht's weiter mit einer poetischen und musikalischen Collage IN TOXISICKNESS ODER DAS LIED VON DER MANNWERDUNG, von und mit **EnnE**.

Im Anschluss findet eine LASERPOINTER PUBLIKUMSBEFragung zum Thema CORONA statt.

Laserpointer werden auch im nächsten Programm MUTTER NATUR WILLS WISSEN eingesetzt. Eine Befragung mit Prof. Dr. Buchrucker, der eine Methode entwickelt hat mit dem hauseigenen Pilz zu kommunizieren.

Abschließend finden die LASERPOINTER GAMES statt.

Das **Studio einsatzstelle25** präsentiert eine experimentelle Performance THE MOON LOVES ME AND THE SUN JUDGES ME, in der zwei niederländische Tänzer*innen die fragile Spannung zwischen Freiheit und Begrenzung erforschen und dabei in Interaktion mit der Singer-Songwriterin **Hannah Veldhoen** treten. Eine kraftvolle Verschmelzung aus Musik, Tanz und poetischer Reflexion.

Der Abend in der **Theatergemeinde Bonn** beginnt mit einer Lesung. Der Schauspieler und Regisseur **Johannes Prill (BonnRaumTheater)** präsentiert in dem Programm ROMANTISCHE DICHTERLIEBE Liebesgedichte von Heinrich Heine. Diese literarische Zeitreise wird umrahmt von Liedern aus Robert Schumanns Zyklus „Dichterliebe“.

Im Anschluss steht der Schauspieler, Autor und Grafiker **Thomas Franke** auf der Bühne und liest in dem Programm DER HUMORIST KARL MAY eine von Hubble-Frank erzählte lustige Geschichte „Der Bär, der Skunk und die Senfindianer“.

Zum Abschluss begibt sich **Thomas Franke** im Programm DIE SORGEN DES TEUFELS auf die Spuren berühmter Teufelpaktierer und präsentiert ironische Berichte über die Sorgen des Teufels.

Teilnehmer:innen der Pressekonferenz:

Elisabeth Einecke-Klövekorn, Vorsitzende der Theatergemeinde Bonn

Dr. Andreas Dartsch, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Köln-Bonn mit den Zuständigkeiten Risiko, IT und Prozesse

Georg Bechthold, stellv. Bereichsleiter Kommunikation und Marketing, Leitung Marketingservice Stadtwerke Bonn GmbH

Florian Engel, Direktor GOP Varieté-Theater Bonn

Magdalena Bahr, m.kultur Kulturagentur, Projektleiterin der Bonner Theaternacht



Theatergemeinde
**Verlags- und
Servicegesellschaft mbH**



Theatergemeinde **BONN**

Kultur.
Vielfalt.
Erleben.

Kontakt:

Norbert Reiche, GF der Theatergemeinde Verlags- und Servicegesellschaft mbH

Magdalena Bahr, Projektleitung Bonner Theaternacht

magdalena.bahr@mkultur.de / Tel.: 015787961275

www.bonnertheaternacht.de